

Informationen für Absolventen der GMS



Berufliche Schulen im Landkreis Reutlingen

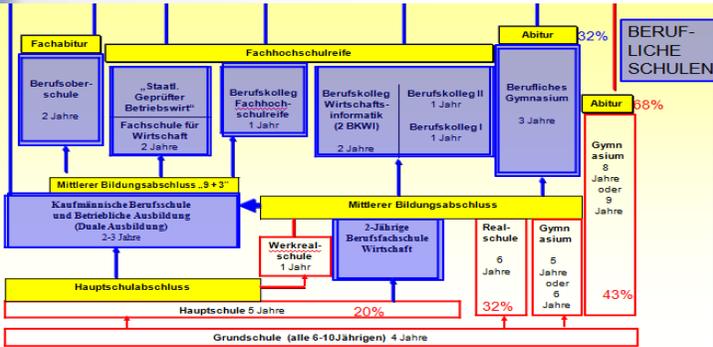
Berufliches Schulzentrum
Reutlingen



Landkreis Reutlingen

Berufliche Schulen in Baden-Württemberg 2019 - 3 Typen

70% der Jugendlichen in Baden-Württemberg besuchen eine BS im Laufe Ihrer schulischen Ausbildung



→ Berufliche Schulen (Arten)

1. Kaufmännische Schulen

- z.B.
- Bank
 - Logistik
 - Verwaltung



2. Gewerbliche Schulen

- z.B.
- Bau
 - Industrie
 - Technik



3. Hauswirtschaftliche Schulen

- z.B.
- Erziehung
 - Ernährung
 - Soziales
 - Pflege



- 344 verschiedene Ausbildungsberufsgruppen
- ca. 600 verschiedene Ausbildungsberufe
- mit jeweils eigener Ausbildungsordnung

Übergangssystem nach Klasse 10 (Sek I)

Berufliche Schulen sind eine Art Gesamtschule:

1. Teilzeitschulen
(Duale Berufsausbildung)

2. Vollzeitschulen

Hauptschulabschluss

Mittlerer Bildungsabschluss

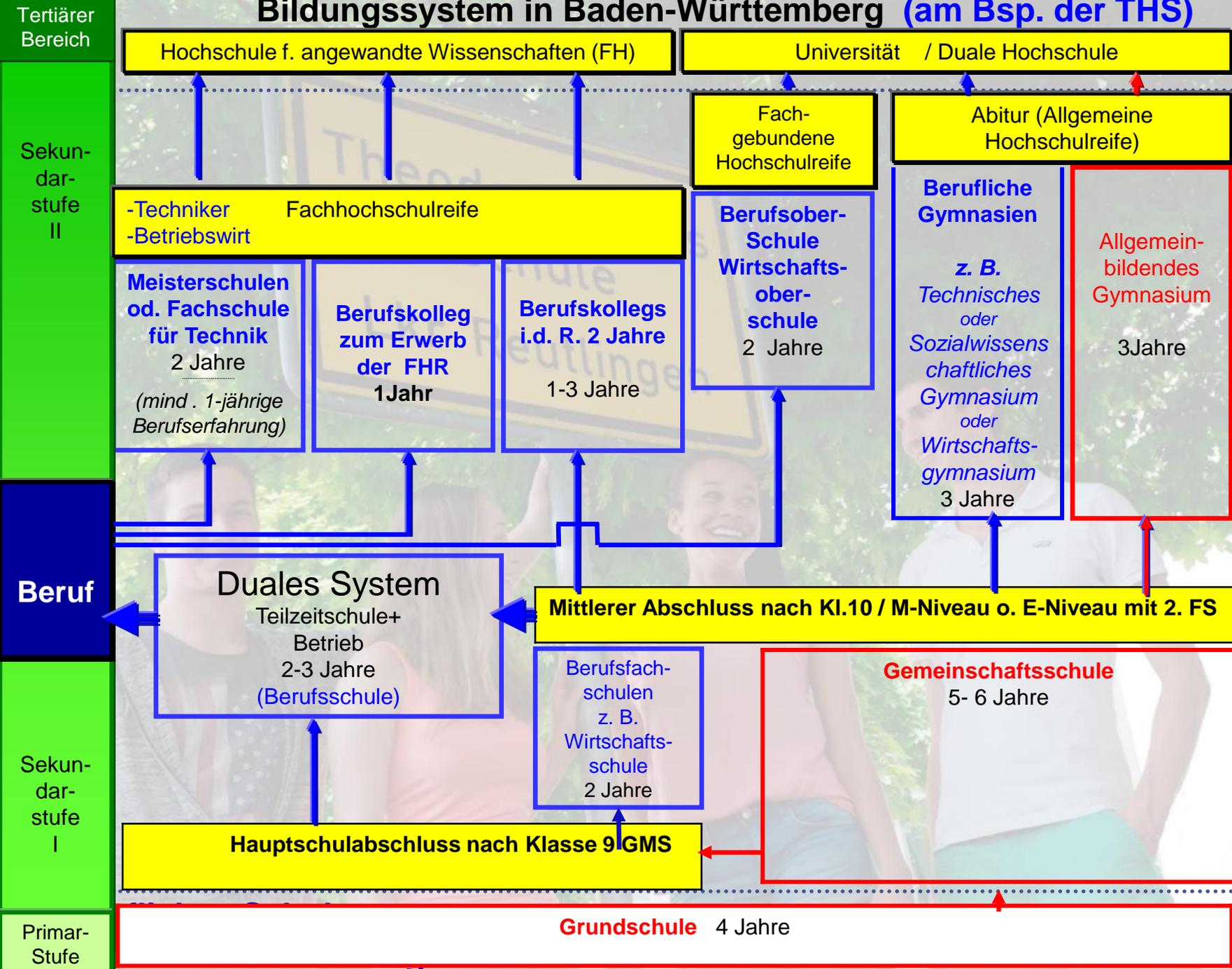
Fachhochschulreife

Abitur (allgemeine Hochschulreife)

Grundsatz des Schulsystems in Baden-Württemberg:

„Kein Abschluss ohne Anschluss“

Bildungssystem in Baden-Württemberg (am Bsp. der THS)



Berufliche Schulen

36% aller Abiturienten kommen aus Berufl. Gymnasien
Über 50% aller Hochschulstudenten kommen aus Beruflichen Schulen



Abitur (allgemeine Hochschulreife)

17 Eingangsklassen im Schuljahr 2018/2019

THS

FVS



WG

Wirtschafts-
gymnasium

TG

Technisches
Gymnasium

TG

Technisches
Gymnasium

EG

Ernährungs-
wissenschaftl.
Gymnasium

BTG

Biotechno-
log. Gymna-
sium

SG

Sozialpäd.
Gymna-
sium

Profilfächer:

Wirtschaft
(*WGW*)
Intern. Wirtschaft
(*WGI*)
Finanzmanagemt.
(*WGF*)

Profilfach:

Technik
(Maschinenbau
Elektrotechnik)

Profilfach:

GMT
(Gestal-
tungs- und
Medientechnik)

Profilfach:

Ernährungs-
lehre mit
Chemie

Profilfach:

Biotechnolo-
gie mit Chemie
und
Bioinformatik

Profilfach:

Päd. und
Psycholo-
gie

Mittlerer Bildungsabschluss



Berufliche Gymnasien

- führen in 3 Jahren zum Abitur (allg. Hochschulreife)
- für 2019/20 geplante Neuaufnahme:
über 450 Bewerber in 15 Eingangsklassen
- ca. 380 Abiturienten jährlich
- Aufnahmequoten 85% Bewerber mit mittlerem Abschluss und 15% max. Gymnasialwechsler (**E-Niveau mit 2. FS**)
- Anmeldung erfolgt online und landesweit über:
<https://bewo.kultus-bw.de/BewO>

Aufnahmevoraussetzungen:

1. Gymnasium mit Versetzungszeugnis aus Klasse 9 nach 10 oder
2. E-Niveau aus GMS mit oder ohne 2. Fremdsprache

Mindestvoraussetzungen in:

3. Mittlerer Abschluss
(GMS: M-Niveau)

Deutsch

Mathematik

1. Fremdsprache

Gesamtdurchschnitt

Note 3

(je mind. Note 4)

Höchsteralter 19 Jahre bzw. 22 Jahre bei abgeschlossener Berufsausbildung

Realschüler **und E-Niveau-Schüler ohne Französisch** (7.-10. Klasse) müssen zwingend eine zweite Fremdsprache bis zum Abitur besuchen (**vierstündig Französisch B , Italienisch B oder Spanisch B**)

WG- Anmeldung bis zum 1. März

Abgleich mit allen weiteren Gymnasien

Schulbescheid bis Ende März

Vorläufige Zusage		Bedingte Absage	
Rück- meldung 1)	Keine Rückmeldung	Rück- meldung 1)	Keine Rückmeldung
Schulplatz wird freigehalten	Bewerbung wird storniert	Warteliste	Bewerbung wird storniert

**1) In beiden Fällen Rückmeldung
bis Ende April**

Studentenafel (Bsp Eingangsklasse 11 am Wirtschaftsgymnasium)

Pflichtbereich

Deutsch	3
Englisch oder Franz. (Niveau A)	3
Geschichte mit Gkde.	2
Religionslehre oder Ethik	2
Wirtschaft (VBWL mit RW) (Profilfach)	6
Mathematik	4
Physik	2
Chemie	2
Biologie	2
Informatik	2
Sport	2

Wahlpflicht- / Wahlbereich

Englisch oder Franz. (Niveau A)	3
Französisch (Niveau B) Anfänger	4
Spanisch (Niveau B)	4
Italienisch (Niveau B)	4
Bildende Kunst	2
Wirtschaftsinformatik	2

Pflicht-Unterrichtsstunden pro Woche 32-36

Wahlfächer in der Oberstufe: Literatur, Philosophie, Wirtschaftsgeographie, Seminarkurs



Informatik ist
Pflichtfach am
Wirtschaftsgymnasium...

Schulpartnerschaften und jährliche Schüleraustausche



Für alle Eingangsklassen am Wirtschaftsgymnasium Projektwoche und Kennenlertage



Informationen zu den Berufskollegs

- 1-3-jährig /Abschluss: Fachhochschulreife + Zusatzqualifikation
- 13 verschiedene Typen und Ausrichtungen in Reutlingen



Bsp: Übungsfirmen an
den Berufskollegs der
Theodor-Heuss-Schule

Aufnahmevoraussetzungen für Berufskollegs:

1. Mittlerer Abschluss / **M-Niveau der GMS**
3. Gymnasium mit Versetzungszeugnis
aus Klasse 9 nach 10 **oder E-Niveau der GMS**

Aufnahmeverfahren und Zeitplan wie bei Beruflichen Gymnasien

Bei mehr Bewerbern als Plätzen, findet ein
Auswahlverfahren statt.

Zusätzliche Aufnahmevoraussetzung bei einigen
Berufskollegs , z. B. für BK Wirtschaftsinformatik:

Mathematik mind. „befriedigend“!



**BERUFLICHE
SCHULEN IM
LANDKREIS
REUTLINGEN**

**Übersicht:
Abschlüsse
der beruflichen
Vollzeitschulen
S. 14-15**



„Kein Abschluss ohne Anschluss“

**Dafür steht das berufliche
Schulwesen im Land Baden-
Württemberg.**